

## DESINTEC FL-COC GARANT

Version 3.0      Überarbeitet am: 18.07.2023      SDB-Nummer: 203000020021      Datum der letzten Ausgabe: 01.12.2022  
Land / Sprache: DE / DE

---

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname : DESINTEC FL-COC GARANT  
Produktnummer : 000000000062605982  
UFI : ESV5-W05N-X00F-C012

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemisches : Desinfektionsmittel  
Empfohlene Einschränkungen der Anwendung : Gewerbliche Verwendung

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma : PROFUMA Spezialfutterwerke GmbH & Co. KG  
Siemensstr. 10  
41542 Dormagen  
Germany  
Auskunftsgebender Bereich : T +49 2133 97877 0  
info@profuma.de

#### 1.4 Notrufnummer

Notrufnummer : Für 24/7 mehrsprachige Notrufnummern wählen Sie bitte CHEMTREC EMEA: +44 20 3885 0382 und erwähnen Sie CCN 1001748.

---

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3      H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
Korrosiv gegenüber Metallen, Kategorie 1      H290: Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.  
Ätzwirkung auf die Haut, Unterkategorie 1B      H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## DESINTEC FL-COC GARANT

Version 3.0      Überarbeitet am: 18.07.2023      SDB-Nummer: 203000020021      Datum der letzten Ausgabe: 01.12.2022  
Land / Sprache: DE / DE

Schwere Augenschädigung, Kategorie 1	H318: Verursacht schwere Augenschäden.
Sensibilisierung durch Hautkontakt, Kategorie 1	H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition, Kategorie 3, Atmungssystem	H335: Kann die Atemwege reizen.
Kurzfristig (akut) gewässergefährdend, Kategorie 1	H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.
Langfristig (chronisch) gewässergefährdend, Kategorie 3	H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Gefahrenpiktogramme	:	
Signalwort	:	Gefahr
Gefahrenhinweise	:	H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar. H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein. H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H335 Kann die Atemwege reizen. H400 Sehr giftig für Wasserorganismen. H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Sicherheitshinweise	:	<b>Prävention:</b> P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. P261 Einatmen von Nebel oder Dampf vermeiden. P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen. <b>Reaktion:</b> P301 + P330 + P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. P303 + P361 + P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen. P304 + P340 + P310 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. So-

## DESINTEC FL-COC GARANT

Version 3.0      Überarbeitet am: 18.07.2023      SDB-Nummer: 203000020021      Datum der letzten Ausgabe: 01.12.2022  
Land / Sprache: DE / DE

fort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen.  
P305 + P351 + P338 + P310    BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen.  
P370 + P378    Bei Brand: Trockensand, Löschpulver oder alkoholbeständigen Schaum zum Löschen verwenden.  
P391    Verschüttete Mengen aufnehmen.

### Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Chlorkresol  
Propionsäure  
Ethyl-(S)-2-hydroxypropionat  
Phosphorsäure

### 2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Umweltbezogene Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Toxikologische Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2 Gemische

#### Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. INDEX-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung	Konzentration (% w/w)
Chlorkresol	59-50-7 200-431-6 604-014-00-3 01-2119938953-25	Acute Tox. 4; H302 Skin Corr. 1C; H314 Eye Dam. 1; H318 Skin Sens. 1B; H317 STOT SE 3; H335 (Atmungssystem) Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 3; H412	>= 25 - < 30

**DESINTEC FL-COC GARANT**

Version 3.0      Überarbeitet am: 18.07.2023      SDB-Nummer: 203000020021      Datum der letzten Ausgabe: 01.12.2022  
Land / Sprache: DE / DE

		M-Faktor (Akute aquatische Toxizität): 1	
		Schätzwert Akuter Toxizität	
		Akute orale Toxizität: 1.830 mg/kg	
Propionsäure	79-09-4 201-176-3 607-089-00-0 01-2119486971-24	Flam. Liq. 3; H226 Skin Corr. 1B; H314 Eye Dam. 1; H318 STOT SE 3; H335 (Atmungssystem)	>= 25 - < 30
Ethyl-(S)-2-hydroxypropionat	687-47-8 211-694-1 607-129-00-7 01-2119516234-49	Flam. Liq. 3; H226 Eye Dam. 1; H318 STOT SE 3; H335 (Atmungssystem)	>= 10 - < 20
2-Propanol	67-63-0 200-661-7 603-117-00-0 01-2119457558-25	Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H336 (Narkotische Wirkungen)	>= 10 - < 20
Benzolsulfonsäure, 4-C10-13-sec-Alkylderivate	85536-14-7 287-494-3 01-2119490234-40	Acute Tox. 4; H302 Skin Corr. 1C; H314 Eye Dam. 1; H318 Aquatic Chronic 3; H412	>= 5 - < 10
		Schätzwert Akuter Toxizität	
		Akute orale Toxizität: 1.470 mg/kg	
Phosphorsäure	7664-38-2 231-633-2 015-011-00-6 01-2119485924-24	Met. Corr. 1; H290 Acute Tox. 4; H302 Skin Corr. 1B; H314 Eye Dam. 1; H318	>= 5 - < 10
Substanzen mit einem Arbeitsplatzexpositionsgrenzwert :			
Dimethylsulfoxid	67-68-5 200-664-3 01-2119431362-50		>= 1 - < 10

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

**Spezifische Konzentrationsgrenzwerte (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)**

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr.	Einstufung	Konzentration (%)
Propionsäure	79-09-4 201-176-3	Skin Corr.1B; H314 Skin Irrit.2; H315 Eye Irrit.2; H319 STOT SE3; H335	>= 25 % 10 - < 25 % 10 - < 25 % >= 10 %

## DESINTEC FL-COC GARANT

Version 3.0      Überarbeitet am: 18.07.2023      SDB-Nummer: 203000020021      Datum der letzten Ausgabe: 01.12.2022  
Land / Sprache: DE / DE

Phosphorsäure	7664-38-2	Skin Corr.1B; H314	>= 25 %
	231-633-2	Skin Irrit.2; H315	10 - < 25 %
		Eye Irrit.2; H319	10 - < 25 %

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise : Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.  
Arzt konsultieren.  
Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.  
Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.
- Nach Einatmen : Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen.
- Nach Hautkontakt : Mit Seife und viel Wasser abwaschen.  
Sofort ärztliche Behandlung notwendig, da nicht behandelte Verätzungen zu schwer heilenden Wunden führen.
- Nach Augenkontakt : Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser spülen.  
Während des Transportes zum Krankenhaus Augen weiter ausspülen.  
Unverletztes Auge schützen.  
Auge weit geöffnet halten beim Spülen.  
Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.
- Nach Verschlucken : Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.  
Atemwege freihalten.  
KEIN Erbrechen herbeiführen.  
Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.  
Patient umgehend in ein Krankenhaus bringen.

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Risiken : Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
Verursacht schwere Augenschäden.  
Kann die Atemwege reizen.  
Verursacht schwere Verätzungen.

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

- Behandlung : Symptomatische Behandlung.  
Bei Lungenreizung Erstbehandlung mit Dexamethason-Dosieraerosol.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## DESINTEC FL-COC GARANT

Version 3.0      Überarbeitet am: 18.07.2023      SDB-Nummer: 203000020021      Datum der letzten Ausgabe: 01.12.2022  
Land / Sprache: DE / DE

---

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

- Geeignete Löschmittel : Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden.
- Ungeeignete Löschmittel : Wasservollstrahl

#### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Ablaufendes Wasser von der Brandbekämpfung nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe gelangen lassen.
- Gefährliche Verbrennungsprodukte : Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)  
Kohlenmonoxid  
halogenierte Verbindungen  
Schwefeloxide  
Phosphoroxide

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

- Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- Weitere Information : Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.
- Zur Kühlung von vollständig verschlossenen Behältern Wassersprühnebel einsetzen.

---

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Persönliche Schutzausrüstung verwenden.  
Alle Zündquellen entfernen.  
Personen in Sicherheit bringen.  
Sich vor sich ansammelnden Dämpfen, die explosive Konzentrationen bilden können, hüten. Dämpfe können sich in tief liegenden Bereichen ansammeln.

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

- Umweltschutzmaßnahmen : Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt.  
Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies

## DESINTEC FL-COC GARANT

Version 3.0      Überarbeitet am: 18.07.2023      SDB-Nummer: 203000020021      Datum der letzten Ausgabe: 01.12.2022  
Land / Sprache: DE / DE

---

ohne Gefahr möglich ist.  
Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Mit Laugen, Kalk oder Ammoniak neutralisieren.  
Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen und aufnehmen, und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13).

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8., Hinweise zur Entsorgung finden Sie in Abschnitt 13.

---

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang : Aerosolbildung vermeiden.  
Dämpfe/Staub nicht einatmen.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.  
Nicht rauchen.  
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.  
Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen.  
Spülwasser ist in Übereinstimmung mit örtlichen und nationalen behördlichen Bestimmungen zu entsorgen.

Behälter vorsichtig öffnen, da Inhalt unter Druck stehen kann.

Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen.  
Personen, die zu Hautsensibilisierungsproblemen oder Asthma, zu Allergien, chronischen oder wiederholt auftretenden Atembeschwerden neigen, sollten bei keiner Verarbeitung eingesetzt werden, bei der dieses Gemischgebraucht wird.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Vorsorge zur Vermeidung elektrostatischer Entladungen treffen (diese könnten organische Dämpfe entzünden).

Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten.

Hygienemaßnahmen : Allgemein übliche Arbeitshygienemaßnahmen.

Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Bei der Arbeit nicht rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## DESINTEC FL-COC GARANT

Version 3.0      Überarbeitet am: 18.07.2023      SDB-Nummer: 203000020021      Datum der letzten Ausgabe: 01.12.2022  
Land / Sprache: DE / DE

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lager- räume und Behälter : Rauchen verboten. Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Hinweise auf dem Etikett beachten. Elektrische Einrichtungen/Betriebsmittel müssen dem Stand der Sicherheitstechnik entsprechen.

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern.

Lagerklasse (TRGS 510) : 3, Entzündbare Flüssigkeiten

Weitere Informationen zur Lagerbeständigkeit : Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en) : Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der Exposition)	Zu überwachende Parameter	Grundlage
Propionsäure	79-09-4	TWA	10 ppm 31 mg/m <sup>3</sup>	2000/39/EC
	Weitere Information: Indikativ			
		STEL	20 ppm 62 mg/m <sup>3</sup>	2000/39/EC
	Weitere Information: Indikativ			
		AGW	10 ppm 31 mg/m <sup>3</sup>	DE TRGS 900
	Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kategorie): 2;(I)			
	Weitere Information: Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden			
2-Propanol	67-63-0	AGW	200 ppm 500 mg/m <sup>3</sup>	DE TRGS 900
	Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kategorie): 2;(II)			
	Weitere Information: Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden			
Phosphorsäure	7664-38-2	TWA	1 mg/m <sup>3</sup>	2000/39/EC
	Weitere Information: Indikativ			
		STEL	2 mg/m <sup>3</sup>	2000/39/EC
	Weitere Information: Indikativ			
		AGW (Einatem-	2 mg/m <sup>3</sup>	DE TRGS



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## DESINTEC FL-COC GARANT

Version 3.0      Überarbeitet am: 18.07.2023      SDB-Nummer: 203000020021      Datum der letzten Ausgabe: 01.12.2022  
Land / Sprache: DE / DE

		bare Fraktion)		900
	Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kategorie): 2;(I)			
	Weitere Information: Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden			
Dimethylsulfoxid	67-68-5	AGW	50 ppm 160 mg/m <sup>3</sup>	DE TRGS 900
	Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kategorie): 2;(I)			
	Weitere Information: Hautresorptiv, Ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden			

### Biologischer Arbeitsplatzgrenzwert

Stoffname	CAS-Nr.	Zu überwachende Parameter	Probennahmezeitpunkt	Grundlage
2-Propanol	67-63-0	Aceton: 25 mg/l (Blut)	Expositionsende, bzw. Schichtende	TRGS 903
		Aceton: 25 mg/l (Urin)	Expositionsende, bzw. Schichtende	TRGS 903

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Technische Schutzmaßnahmen

Wenn bei der Arbeit Staub, Rauch, Gas, Dämpfe oder Nebel entstehen, verwenden Sie Prozesskammern, örtliche Abluftanlagen oder andere technische Einrichtungen, um die Exposition der Arbeiter unterhalb der empfohlenen oder gesetzlich vorgeschriebenen Grenzen zu halten.

### Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz : Dicht schließende Schutzbrille  
Bei Verarbeitungsschwierigkeiten Gesichtsschild und Schutzanzug tragen.

#### Handschutz

Material : Butylkautschuk - IIR  
Handschuhdicke : 0,7 mm  
Richtlinie : Schutzhandschuhe gemäß EN 374.  
Tragedauer : < 60 min

Material : Naturkautschuk - NR  
Handschuhdicke : 0,5 mm  
Richtlinie : Schutzhandschuhe gemäß EN 374.  
Tragedauer : < 60 min

Material : Fluorkautschuk - FKM  
Handschuhdicke : 0,7 mm  
Richtlinie : Schutzhandschuhe gemäß EN 374.  
Tragedauer : < 60 min

Anmerkungen : Nach Produktkontamination Handschuhe sofort wechseln und fachgerecht entsorgen.

## DESINTEC FL-COC GARANT

Version 3.0      Überarbeitet am: 18.07.2023      SDB-Nummer: 203000020021      Datum der letzten Ausgabe: 01.12.2022  
Land / Sprache: DE / DE

---

		Die arbeitsplatzspezifische Eignung sollte mit den Schutzhandschuhherstellern abgeklärt werden.
Haut- und Körperschutz	:	Undurchlässige Schutzkleidung
		Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.
Atemschutz	:	Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.
Filtertyp	:	Kombinationstyp anorganische und saure Gase/Dämpfe, Ammoniak/Amine und organische Dämpfe (ABEK)

---

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	:	flüssig
Farbe	:	gelblich, hellbraun
Geruch	:	stechend
Geruchsschwelle	:	Keine Daten verfügbar
Gefrierpunkt	:	-90 - -40 °C
Siedepunkt/Siedebereich	:	86 - 130 °C
Obere Explosionsgrenze / Obere Entzündbarkeitsgrenze	:	Keine Daten verfügbar
Untere Explosionsgrenze / Untere Entzündbarkeitsgrenze	:	Keine Daten verfügbar
Flammpunkt	:	30,5 °C Methode: DIN 51755
Zündtemperatur	:	Keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur	:	Keine Daten verfügbar
pH-Wert	:	ca. 2,5 Konzentration: 1 %
Viskosität Viskosität, dynamisch	:	Keine Daten verfügbar

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## DESINTEC FL-COC GARANT

Version 3.0      Überarbeitet am: 18.07.2023      SDB-Nummer: 203000020021      Datum der letzten Ausgabe: 01.12.2022  
Land / Sprache: DE / DE

---

Viskosität, kinematisch : Keine Daten verfügbar

Löslichkeit(en)  
Wasserlöslichkeit : mischbar

Verteilungskoeffizient: n-  
Octanol/Wasser : Keine Daten verfügbar

Dampfdruck : 21 hPa (20 °C)

Relative Dichte : Keine Daten verfügbar

Dichte : ca. 1,074 g/cm<sup>3</sup> (20 °C)

Relative Dampfdichte : Keine Daten verfügbar

### 9.2 Sonstige Angaben

Explosive Stoffe/Gemische : Nicht explosiv  
Kann mit der Luft explosive Gemische bilden.

Oxidierende Eigenschaften : Das Produkt erwies sich gemäß Test der EG Richtlinie 67/548/EEC (Methode A17, brandfördernde Eigenschaften) als nicht brandfördernd.

Selbstentzündung : Keine Daten verfügbar

Stoffe und Gemische, die in  
Berührung mit Wasser ent-  
zündbare Gase entwickeln : Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bil-  
den.

Metallkorrosionsrate : Korrosiv gegenüber Metallen

---

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Stabil bei normaler Umgebungstemperatur und normalem Druck.

### 10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsge-  
mäßem Umgang.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## DESINTEC FL-COC GARANT

Version 3.0      Überarbeitet am: 18.07.2023      SDB-Nummer: 203000020021      Datum der letzten Ausgabe: 01.12.2022  
Land / Sprache: DE / DE

---

Zu vermeidende Bedingungen : Heiße Oberfläche(n)  
Hitze, Flammen und Funken.  
Zündquellen vermeiden.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Metalle  
Starke Basen  
Leichtmetalle

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

---

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Akute Toxizität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

#### Produkt:

Akute orale Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität: > 2.000 mg/kg  
Methode: Rechenmethode

#### Inhaltsstoffe:

##### Chlorkresol:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich): 1.830 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 401  
GLP: nein

Akute inhalative Toxizität : LC0 (Ratte, männlich und weiblich): > 2,871 mg/l  
Expositionszeit: 4 h  
Testatmosphäre: Staub/Nebel  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 403  
GLP: ja  
Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute Atmungstoxizität  
Anmerkungen: Max. herstellbare Konzentration.

Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich und weiblich): > 2.000 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 402  
GLP: ja

##### Propionsäure:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): 3.455 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 401

Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte): > 19,7 mg/l  
Expositionszeit: 1 h

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## DESINTEC FL-COC GARANT

Version 3.0      Überarbeitet am: 18.07.2023      SDB-Nummer: 203000020021      Datum der letzten Ausgabe: 01.12.2022  
Land / Sprache: DE / DE

---

Testatmosphäre: Dampf  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 403

Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte, weiblich): 3.225 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 402

### **Ethyl-(S)-2-hydroxypropionat:**

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich und weiblich): > 2.000 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 401  
GLP: ja

Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte, männlich und weiblich): > 5,4 mg/l  
Expositionszeit: 4 h  
Testatmosphäre: Dampf  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 403  
GLP: ja  
Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute Atmungstoxizität  
Anmerkungen: Keine Mortalität bei angegebener Konzentration

### **2-Propanol:**

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): 5.840 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 401  
GLP: nein

Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte, männlich und weiblich): > 10000 ppm  
Expositionszeit: 6 h  
Testatmosphäre: Dampf  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 403  
GLP: ja

Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen): 16.400 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 402  
GLP: nein

### **Benzolsulfonsäure, 4-C10-13-sec-Alkylderivate:**

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich und weiblich): 1.470 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 401

Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte): > 5.000 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 402  
Anmerkungen: Extrapolierung gemäß EG-Verordnung Nr. 440/2008

### **Phosphorsäure:**

Akute orale Toxizität : Symptome: ätzende Wirkungen  
Bewertung: Die Komponente/das Gemisch ist bereits nach einmaligem Verschlucken leicht toxisch.

## DESINTEC FL-COC GARANT

Version 3.0      Überarbeitet am: 18.07.2023      SDB-Nummer: 203000020021      Datum der letzten Ausgabe: 01.12.2022  
Land / Sprache: DE / DE

---

### **Dimethylsulfoxid:**

- Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich und weiblich): 28.300 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 401  
GLP: nein
- Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte, männlich und weiblich): > 5,3 mg/l  
Expositionszeit: 4 h  
Testatmosphäre: Staub/Nebel  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 403  
GLP: ja  
Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute Atmungstoxizität  
Anmerkungen: Keine Mortalität bei angegebener Konzentration
- Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich und weiblich): 40.000 mg/kg

### **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Verursacht schwere Verätzungen.

### **Inhaltsstoffe:**

#### **Chlorkresol:**

Ergebnis : Ätzend nach 1-4 Stunden Exposition

#### **Propionsäure:**

Ergebnis : Ätzend nach 3 Minuten bis 1 Stunde Exposition

#### **Ethyl-(S)-2-hydroxypropionat:**

Spezies : Kaninchen  
Bewertung : Keine Hautreizung  
Methode : OECD Prüfrichtlinie 404  
GLP : ja

#### **2-Propanol:**

Spezies : Kaninchen  
Expositionszeit : 4 h  
Ergebnis : Keine Hautreizung  
GLP : nein

#### **Benzolsulfonsäure, 4-C10-13-sec-Alkylderivate:**

Spezies : Kaninchen  
Methode : OECD Prüfrichtlinie 404  
Ergebnis : Ätzend, Unterkategorie 1C - Reaktionen treten auf nach einer Einwirkungszeit zwischen 1 und 4 Stunden und sind bis zu 14 Tage beobachtbar.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## DESINTEC FL-COC GARANT

Version 3.0      Überarbeitet am: 18.07.2023      SDB-Nummer: 203000020021      Datum der letzten Ausgabe: 01.12.2022  
Land / Sprache: DE / DE

---

### **Phosphorsäure:**

Spezies : Kaninchen  
Ergebnis : Verursacht Verätzungen.

### **Dimethylsulfoxid:**

Spezies : Kaninchen  
Methode : OECD Prüfrichtlinie 404  
Ergebnis : Keine Hautreizung  
GLP : ja

### **Schwere Augenschädigung/-reizung**

Verursacht schwere Augenschäden.

### **Inhaltsstoffe:**

#### **Chlorkresol:**

Spezies : Kaninchen  
Methode : OECD Prüfrichtlinie 405  
Ergebnis : Gefahr ernster Augenschäden.

#### **Propionsäure:**

Ergebnis : Ätzend

#### **Ethyl-(S)-2-hydroxypropionat:**

Spezies : Hühnerauge  
Bewertung : Gefahr ernster Augenschäden.  
GLP : ja

#### **2-Propanol:**

Spezies : Kaninchen  
Methode : OECD Prüfrichtlinie 405  
Ergebnis : Reizt die Augen.  
GLP : nein

#### **Benzolsulfonsäure, 4-C10-13-sec-Alkylderivate:**

Spezies : Kaninchen  
Methode : OECD Prüfrichtlinie 405  
Ergebnis : Gefahr ernster Augenschäden.

#### **Phosphorsäure:**

Bewertung : Gefahr ernster Augenschäden.

#### **Dimethylsulfoxid:**

Spezies : Kaninchen  
Methode : OECD Prüfrichtlinie 405  
Ergebnis : Keine Augenreizung

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## DESINTEC FL-COC GARANT

Version 3.0      Überarbeitet am: 18.07.2023      SDB-Nummer: 203000020021      Datum der letzten Ausgabe: 01.12.2022  
Land / Sprache: DE / DE

---

GLP : Keine Information verfügbar.

### Sensibilisierung der Atemwege/Haut

#### Sensibilisierung durch Hautkontakt

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

#### Sensibilisierung durch Einatmen

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

#### Inhaltsstoffe:

##### **Chlorkresol:**

Expositionswege : Hautkontakt  
Spezies : Meerschweinchen  
Methode : OECD Prüfrichtlinie 406  
Ergebnis : Geringe oder moderate Sensibilisierungsrate der Haut beim Menschen wahrscheinlich oder bewiesen.

##### **Propionsäure:**

Methode : OECD Prüfrichtlinie 406  
Ergebnis : Kein Hautsensibilisator.

##### **Ethyl-(S)-2-hydroxypropionat:**

Spezies : Maus  
Bewertung : Verursacht keine Hautsensibilisierung.  
Methode : Verordnung (EC) Nr. 440/2008, Anhang, B.42 (LLNA)  
GLP : ja

##### **2-Propanol:**

Art des Testes : Buehler Test  
Expositionswege : Hautkontakt  
Spezies : Meerschweinchen  
Methode : OECD Prüfrichtlinie 406  
Ergebnis : Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.  
GLP : ja

##### **Benzolsulfonsäure, 4-C10-13-sec-Alkylderivate:**

Expositionswege : Hautkontakt  
Spezies : Meerschweinchen  
Methode : OECD Prüfrichtlinie 406  
Ergebnis : Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.

##### **Dimethylsulfoxid:**

Art des Testes : Lokaler Lymphknotentest (LLNA)  
Expositionswege : Hautkontakt



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## DESINTEC FL-COC GARANT

Version 3.0      Überarbeitet am: 18.07.2023      SDB-Nummer: 203000020021      Datum der letzten Ausgabe: 01.12.2022  
Land / Sprache: DE / DE

---

Spezies : Maus  
Methode : OECD Prüfrichtlinie 429  
Ergebnis : Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.  
GLP : Keine Information verfügbar.

Art des Testes : Maximierungstest  
Expositionswege : Hautkontakt  
Spezies : Meerschweinchen  
Methode : OECD Prüfrichtlinie 406  
Ergebnis : Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.  
GLP : Keine Information verfügbar.

### Keimzell-Mutagenität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

### Inhaltsstoffe:

#### Chlorkresol:

Gentoxizität in vitro : Testsystem: Bakterien  
Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivierung  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 471  
Ergebnis: negativ

Testsystem: Säugetier-Tier  
Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivierung  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 476  
Ergebnis: negativ

Testsystem: Säugetier-Tier  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 482  
Ergebnis: negativ

Gentoxizität in vivo : Spezies: Maus (männlich und weiblich)  
Applikationsweg: Intraperitoneal  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 474  
Ergebnis: negativ

#### Propionsäure:

Gentoxizität in vitro : Testsystem: Bakterien  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 471  
Ergebnis: negativ

Testsystem: Säugetier-Tier  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 476  
Ergebnis: negativ

Gentoxizität in vivo : Spezies: Säugetier-Tier

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## DESINTEC FL-COC GARANT

Version 3.0      Überarbeitet am: 18.07.2023      SDB-Nummer: 203000020021      Datum der letzten Ausgabe: 01.12.2022  
Land / Sprache: DE / DE

---

Methode: OECD Prüfrichtlinie 474  
Ergebnis: negativ

### **2-Propanol:**

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Genmutationstest  
Testsystem: Salmonella typhimurium  
Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivierung  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 471  
Ergebnis: negativ  
GLP: nein

Art des Testes: In-Vitro-Genmutationstest an Säugetierzellen  
Testsystem: Ovarialzellen von Chinesischem Hamster  
Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivierung  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 476  
Ergebnis: negativ  
GLP: ja

Gentoxizität in vivo : Art des Testes: Mikronukleus-Test  
Spezies: Maus (männlich und weiblich)  
Applikationsweg: Intraperitoneal  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 474  
Ergebnis: negativ  
GLP: ja

### **Benzolsulfonsäure, 4-C10-13-sec-Alkylderivate:**

Gentoxizität in vitro : Testsystem: Bakterien  
Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivierung  
Methode: Verordnung (EC) Nr. 440/2008, Anhang, B.13/14 (Ames-Test)  
Ergebnis: negativ

Gentoxizität in vivo : Art des Testes: Mikronukleus-Test  
Spezies: Maus (männlich und weiblich)  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 474  
Ergebnis: negativ  
GLP: ja

### **Phosphorsäure:**

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Ames test  
Testsystem: Salmonella typhimurium  
Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivierung  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 471  
Ergebnis: negativ  
GLP: ja

## DESINTEC FL-COC GARANT

Version 3.0      Überarbeitet am: 18.07.2023      SDB-Nummer: 203000020021      Datum der letzten Ausgabe: 01.12.2022  
Land / Sprache: DE / DE

---

Art des Testes: Ames test  
Testsystem: Escherichia coli  
Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivierung  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 471  
Ergebnis: negativ  
GLP: ja

Art des Testes: Chromosomenaberrationstest in vitro  
Testsystem: menschliche Lymphozyten  
Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivierung  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 473  
Ergebnis: negativ  
GLP: ja

Art des Testes: In-Vitro-Genmutationstest an Säugetierzellen  
Testsystem: Lymphomzellen von Mäusen  
Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivierung  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 476  
Ergebnis: negativ  
GLP: ja

### **Dimethylsulfoxid:**

Gentoxizität in vitro

: Art des Testes: Ames test  
Testsystem: Salmonella typhimurium  
Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivierung  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 471  
Ergebnis: negativ  
GLP: Keine Information verfügbar.

Art des Testes: Chromosomenaberrationstest in vitro  
Testsystem: Ovarialzellen von Chinesischem Hamster  
Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivierung  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 473  
Ergebnis: negativ  
GLP: Keine Information verfügbar.

Art des Testes: Schwesterchromatidaustausch-Assay  
Testsystem: Ovarialzellen von Chinesischem Hamster  
Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivierung  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 479  
Ergebnis: negativ  
GLP: Keine Information verfügbar.

Gentoxizität in vivo

: Art des Testes: Mikronukleus-Test  
Spezies: Ratte (männlich und weiblich)

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## DESINTEC FL-COC GARANT

Version 3.0      Überarbeitet am: 18.07.2023      SDB-Nummer: 203000020021      Datum der letzten Ausgabe: 01.12.2022  
Land / Sprache: DE / DE

---

Zelltyp: Knochenmark  
Applikationsweg: Intraperitoneal  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 474  
Ergebnis: negativ  
GLP: ja

### **Karzinogenität**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

### **Inhaltsstoffe:**

#### **Chlorkresol:**

Spezies : Ratte, männlich und weiblich  
Applikationsweg : Oral  
Expositionszeit : 104 Wochen  
NOAEL : 558,9  
Methode : OECD Prüfrichtlinie 453

#### **Propionsäure:**

Spezies : Ratte  
Applikationsweg : Oral  
Expositionszeit : 2 Jahre  
Dosis : 4000 Teile pro Million  
Ergebnis : negativ

### **Reproduktionstoxizität**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

### **Inhaltsstoffe:**

#### **Chlorkresol:**

Wirkung auf die Fruchtbarkeit : Spezies: Ratte, männlich und weiblich  
Applikationsweg: Oral  
Allgemeine Toxizität F1: NOAEL: 247,8 mg/kg Körpergewicht  
Fertilität: NOAEL: 1.043 mg/kg Körpergewicht  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 416

Effekte auf die Fötusentwicklung : Spezies: Ratte, weiblich  
Applikationsweg: Oral  
Entwicklungsschädigung: NOAEL: 100 mg/kg Körpergewicht  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 414

#### **Phosphorsäure:**

Wirkung auf die Fruchtbarkeit : Art des Testes: Reproduktions- und Entwicklungstoxizitätsstudie  
Spezies: Ratte, männlich und weiblich  
Applikationsweg: Oral  
Dosis: 125 - 250 - 500 Milligramm pro Kilogramm  
Allgemeine Toxizität Eltern: NOAEL: 250 mg/kg Körpergewicht/Tag

## DESINTEC FL-COC GARANT

Version 3.0      Überarbeitet am: 18.07.2023      SDB-Nummer: 203000020021      Datum der letzten Ausgabe: 01.12.2022  
Land / Sprache: DE / DE

---

Fertilität: NOAEL: 500 mg/kg Körpergewicht/Tag  
Frühe embryonale Entwicklung: NOAEL: 500 mg/kg Körpergewicht/Tag  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 422  
GLP: ja

### **Dimethylsulfoxid:**

Wirkung auf die Fruchtbarkeit : Art des Testes: Fruchtbarkeit / frühe Embryonalentwicklung  
Spezies: Ratte, männlich und weiblich  
Applikationsweg: Oral  
Dosis: 100 - 300 - 1000 Milligramm pro Kilogramm  
Allgemeine Toxizität Eltern: NOAEL:  $\geq$  1.000 mg/kg Körpergewicht/Tag  
Fertilität: NOAEL:  $\geq$  1.000 mg/kg Körpergewicht/Tag  
Frühe embryonale Entwicklung: NOAEL:  $\geq$  1.000 mg/kg Körpergewicht/Tag  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 421  
Ergebnis: Es wurde keine Wirkung auf die Fertilität und die frühe embryonale Entwicklung festgestellt.  
GLP: ja

Effekte auf die Fötusentwicklung : Art des Testes: Vorgeburtlich  
Spezies: Kaninchen, weiblich  
Applikationsweg: Oral  
Dosis: 0 - 100 - 300 - 1000 Milligramm pro Kilogramm  
Allgemeine Toxizität bei Müttern: NOAEL: 1.000 mg/kg Körpergewicht/Tag  
Entwicklungsschädigung: NOAEL: 1.000 mg/kg Körpergewicht/Tag  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 414  
Ergebnis: Zeigte keine fruchtschädigende Wirkung im Tierversuch.  
GLP: ja

Art des Testes: Vorgeburtlich  
Spezies: Ratte, weiblich  
Applikationsweg: Oral  
Dosis: 0 - 200 - 1000 - 5000 Milligramm pro Kilogramm  
Allgemeine Toxizität bei Müttern: NOAEL: 1.000 mg/kg Körpergewicht/Tag  
Entwicklungsschädigung: NOAEL: 1.000 mg/kg Körpergewicht/Tag  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 414  
Ergebnis: Embryotoxische Wirkung und nachteilige Wirkung auf die Nachkommen wurden nur bei hohen, für die Mutter toxischen Dosen festgestellt  
GLP: ja

### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Kann die Atemwege reizen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## DESINTEC FL-COC GARANT

Version 3.0      Überarbeitet am: 18.07.2023      SDB-Nummer: 203000020021      Datum der letzten Ausgabe: 01.12.2022  
Land / Sprache: DE / DE

---

### Inhaltsstoffe:

#### **Chlorkresol:**

Bewertung : Kann die Atemwege reizen.

#### **Propionsäure:**

Bewertung : Kann die Atemwege reizen.

#### **2-Propanol:**

Zielorgane : Narkotische Wirkungen  
Bewertung : Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen., Der Stoff oder das Gemisch ist als zielorgantoxisch, einmalige Exposition, der Kategorie 3 mit narkotisierender Wirkung eingestuft.

### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

### **Toxizität bei wiederholter Verabreichung**

### Inhaltsstoffe:

#### **Chlorkresol:**

Spezies : Ratte, männlich  
NOAEL : 120 mg/kg  
Applikationsweg : Oral  
Expositionszeit : 90 d  
Anzahl der Expositionen : täglich  
Methode : OECD Prüfrichtlinie 408  
Anmerkungen : Subchronische Toxizität

Spezies : Ratte, männlich und weiblich  
NOAEL : 500 mg/kg  
Applikationsweg : Haut  
Expositionszeit : 90 d  
Anzahl der Expositionen : täglich  
Methode : OECD Prüfrichtlinie 411  
Anmerkungen : Subchronische Toxizität

#### **Propionsäure:**

Spezies : Maus  
LOAEL : 136,9 mg/kg  
Applikationsweg : Hautkontakt  
Expositionszeit : 90 d  
Dosis : 136,9 mg/kg  
Methode : OECD Prüfrichtlinie 411  
Anmerkungen : Subchronische Toxizität

Spezies : Ratte  
LOAEL : 6.200 mg/kg  
Applikationsweg : Oral

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## DESINTEC FL-COC GARANT

Version 3.0      Überarbeitet am: 18.07.2023      SDB-Nummer: 203000020021      Datum der letzten Ausgabe: 01.12.2022  
Land / Sprache: DE / DE

---

Expositionszeit : 90 d  
Dosis : 6200 mg/kg  
Methode : OECD Prüfrichtlinie 408  
Anmerkungen : Subchronische Toxizität

### **2-Propanol:**

Spezies : Ratte, männlich und weiblich  
NOAEL : 1500 ppm  
Applikationsweg : Einatmung  
Testatmosphäre : Dampf  
Expositionszeit : 90 d  
Anzahl der Expositionen : 5 Tage / Woche  
Dosis : 100 - 500 - 1500 - 5000 ppm  
Methode : OECD Prüfrichtlinie 413  
GLP : ja  
Anmerkungen : Subchronische Toxizität

### **Benzolsulfonsäure, 4-C10-13-sec-Alkylderivate:**

Spezies : Ratte, männlich und weiblich  
NOAEL : 40 mg/kg  
Applikationsweg : Oral  
GLP : nein  
Anmerkungen : Subchronische Toxizität

Spezies : Ratte, männlich und weiblich  
LOAEL : 115 mg/kg  
Applikationsweg : Oral  
GLP : nein  
Anmerkungen : Subchronische Toxizität

### **Phosphorsäure:**

Spezies : Ratte, männlich und weiblich  
NOAEL : 250 mg/kg  
Applikationsweg : Oral  
Anzahl der Expositionen : täglich  
Dosis : 125 - 250 - 500 mg/kg bw/d  
Methode : OECD Prüfrichtlinie 422  
GLP : ja

### **Dimethylsulfoxid:**

Spezies : Ratte, männlich und weiblich  
NOAEL : 3.300 mg/kg  
LOAEL : 9.900 mg/kg  
Applikationsweg : Oral  
Expositionszeit : 78 Wochen  
Anzahl der Expositionen : 5 Tage / Woche  
Dosis : 1100 - 3300 - 9900 mg/kg Körpergewicht/Tag  
Methode : OECD Prüfrichtlinie 452  
GLP : nein

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## DESINTEC FL-COC GARANT

Version 3.0      Überarbeitet am: 18.07.2023      SDB-Nummer: 203000020021      Datum der letzten Ausgabe: 01.12.2022  
Land / Sprache: DE / DE

---

Anmerkungen : Chronische Toxizität

Spezies : Ratte, männlich und weiblich  
NOAEC : 2,783 mg/l  
Applikationsweg : Einatmung  
Testatmosphäre : Staub/Nebel  
Expositionszeit : 13 Wochen  
Anzahl der Expositionen : 6 Stunden / Tag  
Dosis : 0,310 - 0,964 - 2,783 mg/L  
Methode : OECD Prüfrichtlinie 413  
GLP : ja  
Anmerkungen : Subchronische Toxizität

### Aspirationstoxizität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

### 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

#### Endokrinschädliche Eigenschaften

##### Produkt:

Bewertung : Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

#### Weitere Information

##### Produkt:

Anmerkungen : Lösungsmittel können die Haut entfetten.  
Anmerkungen : Lösungsmittel können die Haut entfetten.  
Anmerkungen : Keine Daten verfügbar  
Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

---

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

#### Inhaltsstoffe:

##### **Chlorkresol:**

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): 0,917 mg/l  
Expositionszeit: 96 h  
Methode: EPA OPP 72-1 (Fish Acute Toxicity Test)



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## DESINTEC FL-COC GARANT

Version 3.0      Überarbeitet am: 18.07.2023      SDB-Nummer: 203000020021      Datum der letzten Ausgabe: 01.12.2022  
Land / Sprache: DE / DE

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 2,29 mg/l  
Expositionszeit: 48 h  
Methode: OPP 72-2 (Aquatic Invertebrate Acute Toxicity Test)

Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen : EC50 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): 30,62 mg/l  
Endpunkt: Wachstumsrate  
Expositionszeit: 72 h  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201  
  
NOEC (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): 9,8 mg/l  
Endpunkt: Wachstumsrate  
Expositionszeit: 72 h  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

M-Faktor (Akute aquatische Toxizität) : 1

Toxizität bei Mikroorganismen : EC50 (Belebtschlamm): 41,4 mg/l  
Endpunkt: Atmungsrate.  
Expositionszeit: 3 h  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 209

Toxizität gegenüber Fischen (Chronische Toxizität) : NOEC: 0,15 mg/l  
Expositionszeit: 28 d  
Spezies: Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 215

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität) : NOEC: 0,32 mg/l  
Endpunkt: Reproduktion  
Expositionszeit: 21 d  
Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 211

### Propionsäure:

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Leuciscus idus (Goldorfe)): > 10.000 mg/l  
Expositionszeit: 96 h  
Methode: DIN 38412

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): > 500 mg/l  
Expositionszeit: 48 h  
Methode: Verordnung (EC) Nr. 440/2008, Anhang, C.2

Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen : EC50 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): > 500 mg/l  
Expositionszeit: 72 h  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

### Ethyl-(S)-2-hydroxypropionat:

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Danio rerio (Zebraäbrbling)): 320 mg/l  
Expositionszeit: 96 h

Toxizität gegenüber : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 683 mg/l

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## DESINTEC FL-COC GARANT

Version 3.0      Überarbeitet am: 18.07.2023      SDB-Nummer: 203000020021      Datum der letzten Ausgabe: 01.12.2022  
Land / Sprache: DE / DE

---

Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren

Expositionszeit: 48 h

Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen

: ErC50 (Algen): 3.500 mg/l  
Expositionszeit: 72 h

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität)

: EC50: 1.078 mg/l  
Expositionszeit: 24 d  
Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

### 2-Propanol:

Toxizität gegenüber Fischen

: LC50 (Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)): 10.000 mg/l  
Endpunkt: Mortalität  
Expositionszeit: 96 h  
Art des Testes: Durchflusstest  
Begleitanalytik: ja  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 203  
GLP: nein  
Anmerkungen: Süßwasser

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren

: EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): > 100 mg/l  
Endpunkt: Immobilisierung  
Expositionszeit: 48 h  
Art des Testes: statischer Test  
Begleitanalytik: nein  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202  
GLP: nein  
Anmerkungen: Süßwasser

Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen

: NOEC (Scenedesmus quadricauda (Grünalge)): 1.800 mg/l  
Expositionszeit: 7 d  
Art des Testes: statischer Test  
Begleitanalytik: nein  
GLP: nein

### Benzolsulfonsäure, 4-C10-13-sec-Alkylderivate:

Toxizität gegenüber Fischen

: LC50 (Lepomis macrochirus (Blauer Sonnenbarsch)): 1,67 mg/l  
Expositionszeit: 96 h  
Anmerkungen: Süßwasser

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren

: EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 2,9 mg/l  
Expositionszeit: 48 h  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202  
Anmerkungen: Süßwasser

Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen

: EC50 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): 29 mg/l  
Expositionszeit: 96 h  
Anmerkungen: Süßwasser

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## DESINTEC FL-COC GARANT

Version 3.0      Überarbeitet am: 18.07.2023      SDB-Nummer: 203000020021      Datum der letzten Ausgabe: 01.12.2022  
Land / Sprache: DE / DE

---

NOEC (Pseudokirchneriella subcapitata (einzellige Grünalge)): 0,5 mg/l  
Expositionszeit: 96 h  
Anmerkungen: Süßwasser

Toxizität gegenüber Fischen (Chronische Toxizität) : NOEC: 1 mg/l  
Expositionszeit: 28 d  
Spezies: Lepomis macrochirus (Blauer Sonnenbarsch)  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 204  
Anmerkungen: Süßwasser

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität) : NOEC: 1,18 mg/l  
Expositionszeit: 21 d  
Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 211  
Anmerkungen: Süßwasser

### Phosphorsäure:

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): > 100 mg/l  
Expositionszeit: 48 h  
Art des Testes: statischer Test  
Begleitanalytik: ja  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202  
GLP: ja  
Anmerkungen: Nominalkonzentration

Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen : ErC50 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): > 100 mg/l  
Endpunkt: Wachstumsrate  
Expositionszeit: 72 h  
Begleitanalytik: ja  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201  
GLP: ja  
Anmerkungen: Nominalkonzentration

NOEC (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): 100 mg/l  
Endpunkt: Wachstumsrate  
Expositionszeit: 72 h  
Begleitanalytik: ja  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201  
GLP: ja  
Anmerkungen: Nominalkonzentration

### Dimethylsulfoxid:

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Danio rerio (Zebraäbrbling)): > 25.000 mg/l  
Expositionszeit: 96 h  
Art des Testes: statischer Test  
Begleitanalytik: ja  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 203  
GLP: ja

Toxizität gegenüber : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 24.600 mg/l

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## DESINTEC FL-COC GARANT

Version 3.0      Überarbeitet am: 18.07.2023      SDB-Nummer: 203000020021      Datum der letzten Ausgabe: 01.12.2022  
Land / Sprache: DE / DE

Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren	Endpunkt: Immobilisierung Expositionszeit: 48 h Art des Testes: statischer Test Begleitanalytik: ja Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202 GLP: Keine Information verfügbar.
Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen	: ErC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (einzellige Grünalge)): 17.000 mg/l Endpunkt: Wachstumsrate Expositionszeit: 72 h Art des Testes: statischer Test Begleitanalytik: ja Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201 GLP: ja
Toxizität bei Mikroorganismen	: EC50 (Belebtschlamm): 10 - 100 mg/l Expositionszeit: 30 min Begleitanalytik: nein Methode: ISO 8192 GLP: Keine Information verfügbar.

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

#### Inhaltsstoffe:

##### **Chlorkresol:**

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.  
Biologischer Abbau: 85 %  
Expositionszeit: 28 d  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 301D

##### **Propionsäure:**

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.  
Biologischer Abbau: 93 %  
Expositionszeit: 20 d  
Methode: Verordnung (EC) Nr. 440/2008, Anhang, C.5 (BOD)

##### **Ethyl-(S)-2-hydroxypropionat:**

Biologische Abbaubarkeit : Anmerkungen: Leicht biologisch abbaubar

##### **2-Propanol:**

Biologische Abbaubarkeit : Art des Testes: aerob  
Impfkultur: Belebtschlamm  
Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.  
Biologischer Abbau: 53 %  
Expositionszeit: 5 d  
Methode: Verordnung (EC) Nr. 440/2008, Anhang, C.5 (BOD)  
GLP: nein



## DESINTEC FL-COC GARANT

Version 3.0      Überarbeitet am: 18.07.2023      SDB-Nummer: 203000020021      Datum der letzten Ausgabe: 01.12.2022  
Land / Sprache: DE / DE

---

Oktanol/Wasser wird eine Anreicherung im Organismus nicht erwartet.

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser : log Pow: -1,35 (20 °C)  
pH-Wert: 7  
Methode: gemessen

### 12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**Produkt:**

Bewertung : Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

### 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

**Produkt:**

Bewertung : Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

### 12.7 Andere schädliche Wirkungen

**Produkt:**

Sonstige ökologische Hinweise : Eine Umweltgefährdung kann bei unsachgemäßer Handhabung oder Entsorgung nicht ausgeschlossen werden.  
Sehr giftig für Wasserorganismen.  
Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

---

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt : Keine stehenden oder fließenden Gewässer mit Chemikalie oder Verpackungsmaterial verunreinigen.

Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden.  
Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen.

Verunreinigte Verpackungen : Reste entleeren.  
Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.  
Leere Behälter nicht wieder verwenden.  
Leere Behälter nicht verbrennen oder mit Schneidbrenner

## DESINTEC FL-COC GARANT

Version 3.0      Überarbeitet am: 18.07.2023      SDB-Nummer: 203000020021      Datum der letzten Ausgabe: 01.12.2022  
Land / Sprache: DE / DE

---

bearbeiten.

---

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

**ADN** : UN 2924  
**ADR** : UN 2924  
**RID** : UN 2924  
**IMDG** : UN 2924  
**IATA** : UN 2924

#### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

**ADN** : ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, ÄTZEND, N.A.G.  
(PROPIONIC ACID, ISOPROPANOL)  
**ADR** : ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, ÄTZEND, N.A.G.  
(PROPIONIC ACID, ISOPROPANOL)  
**RID** : ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, ÄTZEND, N.A.G.  
(PROPIONIC ACID, ISOPROPANOL)  
**IMDG** : FLAMMABLE LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.  
(PROPIONIC ACID, ISOPROPANOL)  
**IATA** : Flammable liquid, corrosive, n.o.s.  
(PROPIONIC ACID, ISOPROPANOL)

#### 14.3 Transportgefahrenklassen

	Klasse
<b>ADN</b>	: 3
<b>ADR</b>	: 3
<b>RID</b>	: 3
<b>IMDG</b>	: 3
<b>IATA</b>	: 3

#### 14.4 Verpackungsgruppe

**ADN**  
Verpackungsgruppe : III  
Klassifizierungscode : FC  
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr : 38  
Gefahrzettel : 3                      8





## DESINTEC FL-COC GARANT

Version  
3.0

Überarbeitet am:  
18.07.2023

SDB-Nummer:  
203000020021

Datum der letzten Ausgabe: 01.12.2022  
Land / Sprache: DE / DE

Verpackungsgruppe  
Gefahrzettel

: III  
: 3  
:

8



### 14.5 Umweltgefahren

**ADN**

Umweltgefährdend

: ja



**ADR**

Umweltgefährdend

: ja



**RID**

Umweltgefährdend

: ja



**IMDG**

Meeresschadstoff

: ja



**IATA (Passagier)**

Umweltgefährdend

: ja



**IATA (Fracht)**

Umweltgefährdend

: ja



## DESINTEC FL-COC GARANT

Version 3.0      Überarbeitet am: 18.07.2023      SDB-Nummer: 203000020021      Datum der letzten Ausgabe: 01.12.2022  
Land / Sprache: DE / DE

---

und Drittländern.

Verordnung (EG) Nr. 649/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien : Nicht anwendbar

REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (Anhang XIV) : Nicht anwendbar

Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen.

		Menge 1	Menge 2
E1	UMWELTGEFAHREN	100 t	200 t

P5c	ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN	5.000 t	50.000 t
-----	---------------------------	---------	----------

Wassergefährdungsklasse : WGK 2 deutlich wassergefährdend  
Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5)

### Sonstige Vorschriften:

Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Gesetz zum Schutz von Müttern bei der Arbeit, in der Ausbildung und im Studium (Mutterschutzgesetz – MuSchG) beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen gemäß Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz oder verschärfenden nationalen Bestimmungen beachten, soweit zutreffend.

Merkblätter der Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie (BG RCI):

M 004 "Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe"

M 050 "Tätigkeiten mit Gefahrstoffen"

M 053 "Arbeitsschutzmaßnahmen für den Umgang mit Gefahrstoffen"

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Nicht anwendbar

---

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Volltext der H-Sätze

H225 : Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
H226 : Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H290 : Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.  
H302 : Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H314 : Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H315 : Verursacht Hautreizungen.

## DESINTEC FL-COC GARANT

Version 3.0      Überarbeitet am: 18.07.2023      SDB-Nummer: 203000020021      Datum der letzten Ausgabe: 01.12.2022  
Land / Sprache: DE / DE

H317	:	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	:	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	:	Verursacht schwere Augenreizung.
H335	:	Kann die Atemwege reizen.
H336	:	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H400	:	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H412	:	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### Volltext anderer Abkürzungen

Acute Tox.	:	Akute Toxizität
Aquatic Acute	:	Kurzfristig (akut) gewässergefährdend
Aquatic Chronic	:	Langfristig (chronisch) gewässergefährdend
Eye Dam.	:	Schwere Augenschädigung
Eye Irrit.	:	Augenreizung
Flam. Liq.	:	Entzündbare Flüssigkeiten
Met. Corr.	:	Korrosiv gegenüber Metallen
Skin Corr.	:	Ätzwirkung auf die Haut
Skin Sens.	:	Sensibilisierung durch Hautkontakt
STOT SE	:	Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition
2000/39/EC	:	Richtlinie 2000/39/EG der Kommission zur Festlegung einer ersten Liste von Arbeitsplatz-Richtgrenzwerten
DE TRGS 900	:	Deutschland. TRGS 900 - Arbeitsplatzgrenzwerte
TRGS 903	:	TRGS 903 - Biologische Grenzwerte
2000/39/EC / TWA	:	Grenzwerte - 8 Stunden
2000/39/EC / STEL	:	Kurzzeitgrenzwerte
DE TRGS 900 / AGW	:	Arbeitsplatzgrenzwert

ADN - Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen; ADR - Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; AIIC - Australisches Verzeichnis von Industriechemikalien; ASTM - Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; bw - Körpergewicht; CLP - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr 1272/2008; CMR - Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECHA - Europäische Chemikalienbehörde; EC-Number - Nummer der Europäischen Gemeinschaft; ECx - Konzentration verbunden mit x % Reaktion; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; EmS - Notfallplan; ENCS - Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ErCx - Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes System; GLP - Gute Laborpraxis; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur; IATA - Internationale Luftverkehrs-Vereinigung; IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut; IC50 - Halbmaximale Hemmstoffkonzentration; ICAO - Internationale Zivilluftfahrt-Organisation; IECSC - Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen; IMDG - Code – Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; IMO - Internationale Seeschiffahrtsorganisation; ISHL - Gesetz- über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); ISO - Internationale Organisation für Normung; KECI - Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NOELR - Keine erkennbare Effektladung; NZIoC - Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; OPPTS -

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## DESINTEC FL-COC GARANT

Version 3.0      Überarbeitet am: 18.07.2023      SDB-Nummer: 203000020021      Datum der letzten Ausgabe: 01.12.2022  
Land / Sprache: DE / DE

Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCP); PBT - Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen; PICCS - Verzeichnis der auf den Philippinen vorhandenen Chemikalien und chemischen Substanzen; (Q)SAR - (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung; REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; SADT - Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur; SDS - Sicherheitsdatenblatt; SVHC - besonders besorgniserregender Stoff; TCSI - Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen; TECI - Thailand Lagerbestand Vorhandener Chemikalien; TRGS - Technischen Regeln für Gefahrstoffe; TSCA - Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten); UN - Vereinte Nationen; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

### Weitere Information

#### Einstufung des Gemisches:

Flam. Liq. 3	H226
Met. Corr. 1	H290
Skin Corr. 1B	H314
Eye Dam. 1	H318
Skin Sens. 1	H317
STOT SE 3	H335
Aquatic Acute 1	H400
Aquatic Chronic 3	H412

#### Einstufungsverfahren:

Basierend auf Produktdaten oder Beurteilung
Basierend auf Produktdaten oder Beurteilung
Rechenmethode
Rechenmethode
Rechenmethode
Rechenmethode
Rechenmethode
Rechenmethode

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Daten basieren auf unserem aktuellen Wissensstand und unserer Erfahrungen und beschreiben das Produkt ausschließlich hinsichtlich seiner Sicherheitsanforderungen. Die gegebenen Informationen sind nur Richtlinien zum sicheren Umgang, der Nutzung, Verarbeitung, Lagerung, dem Transport, der Entsorgung und Freigabe und dürfen nicht als Anleitung zur Verarbeitung gesehen werden und enthalten keine Garantie oder Qualitätsspezifikationen. Die Informationen beziehen sich nur auf spezifisches Material und sind für Materialien möglicherweise nicht zutreffend, die in Kombination mit anderen Materialien oder Prozessen verwendet werden, außer falls dies im Text angegeben ist. Es liegt in der Verantwortung des Empfängers des Produkts, sicherzustellen, dass die Urheberschutzrechte und bestehenden Gesetze und Vorschriften eingehalten werden.

Relevante Änderungen gegenüber der Vorgängerversion werden auf der linken Seite des Sicherheitsdatenblatt mit einem schwarzen Doppelbalken an den entsprechenden Stellen markiert.